

Zukunft in Arbeit



Industriekaufmann/-frau

Dauer und Praxisanteil

- 24 Monate
- zwei Praktika (drei Monate, sechs Monate)

Abschluss

- IHK-Prüfung

Zusatz- qualifikationen

- Grundlagenschulungen in der SAP®-Software SAP® ERP
- Anwenderschulung SAP®-Software SAP® ERP „Prozesse der Fremdbeschaffung“ (MM)
- Zertifikat LCCI English for Business

Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen rund um die berufliche Rehabilitation und unser Angebot.

Silvia Schütte

Telefon: 0231 7109-208

Email: info@bfw-dortmund.de



Berufsförderungswerk Dortmund

Hacheneyer Straße 180

44265 Dortmund

FB_5.2.6-082-12 210518 Änderungen vorbehalten



YouTube

BFW-Dortmund-Inside



Industriekaufmann/-frau



Berufsbild

Industriekaufleute sind Fachkräfte für Unternehmen der Industrie oder anderer Branchen, die komplexe Prozesse planen, steuern und kontrollieren. Das kaufmännisch-betriebswirtschaftliche Aufgabenfeld erstreckt sich vom Rohstoffeinkauf über die Schnittstelle zur Produktion bis hin zur Auftragsannahme, zum Marketing und in die Buchhaltung.

Anforderungen/Voraussetzungen

Die Umschulung richtet sich an Teilnehmende, die Interesse am Umgang mit Menschen, an kaufmännisch, verwaltenden und organisatorischen Tätigkeiten haben. Voraussetzungen sind ein gut durchschnittliches allgemeines intellektuelles, rechnerisches und sprachliches Leistungsvermögen. Vorteilhaft sind ein effektives Kosten- und Nutzendenken mit Blick auf die Produktion sowie die Bereitschaft zur Kundenbetreuung und Prozessorientierung im kaufmännischen Handeln. Die Teilnahme an einer Maßnahme der Rehabilitationsvorbereitung wird aufgrund der Umschulung im Kooperationsmodell empfohlen.

Einsatzmöglichkeiten

- Industriekaufleute sind flexibel überall dort einsetzbar, wo kaufmännische Prozesse anfallen
- Industrieunternehmen mit allen ihren Fachbereichen
- Branchenübergreifende große Wirtschaftsbetriebe
- Kleine und mittelständische Betriebe mit kaufmännischem Steuerungsbedarf

Ausbildungsinhalte (Auszug)

- Wirtschaftliche Grundlagen verstehen
- Unternehmensorganisation mit den Schwerpunkten Material- und Produktionswirtschaft kennenlernen
- Kaufmännische Prozesse kontrollieren und steuern
- Kundenkommunikation gestalten
- Berufsspezifische Software anwenden



KOOP 4U® – Umschulung in Kooperation mit Unternehmen

Die Umschulung findet in Kooperation mit Unternehmen statt. Theorie und Praxis sind eng verbunden und wechseln sich ab. Die Umschulung beginnt mit einer Theoriephase im BFW, so dass alle Teilnehmenden eines Lehrgangs optimal für die Phase im Betrieb vorbereitet sind. Die Wechsel zwischen Theorie und Praxis richten sich nach einem festgelegten Plan. Jedem Teilnehmenden bietet das BFW auch während der betrieblichen Phasen individuelle Unterstützung. Alle Ansprechpartner aus den BFW-Fachabteilungen sind in jeder Phase erreichbar, in persönlichen Gesprächen oder online über unsere Lernplattform.